



MARKTGEMEINDE PALDAU

8341 Paldau 41, ☎ 03150/5110, Fax.Nr. 5110-20

homepage: www.paldau.gv.at; e-mail: gde@paldau.gv.at

UID: ATU69186347

Aktenzahl: **B-2026-1084-00010**

Paldau, am **24.02.2026**

Bauwerber: Tobias Baumgartner, Puch 140, 8341 Paldau

Gegenstand: Grst.Nr. 1023/5 (neu), KG Axbach (62103)
Errichtung eines Einfamilienhauses mit angebauter Garage für zwei Personenkraftfahrzeuge und Geländeänderung

Kundmachung und Ladung zur Bauverhandlung

Mit der Eingabe vom **09.02.2026** hat **Tobias Baumgartner, Puch 140, 8341 Paldau**, gemäß § 22 Abs. 1 des Steiermärkischen Baugesetzes (BauG), LGBl. Nr. 59/1995, in der geltenden Fassung, um die Erteilung der Baubewilligung für die

Errichtung eines Einfamilienhauses mit angebauter Garage für zwei Personenkraftfahrzeuge und Geländeänderung

auf dem Bauplatz/der Grundstücksfläche, bestehend aus dem Grundstück/den Grundstücken/Teil(en) von Grundstück(en) Nr.: **1023/5 (1023/1 alt)**, aus der EZ: **NEU**, in der **KG Axbach (62103)**, angesucht.

Hierüber werden im Sinne der §§ 25 BauG und §§ 39 bis 44 AVG 1991, BGBl. Nr. 51, i. d. g. F., die Bauverhandlung und der Ortsaugenschein von Amts wegen / auf Antrag / für

Freitag, den 13.03.2026, um ca. 11:00 Uhr

mit dem Zusammentritt **an Ort und Stelle** angeordnet.

Verhandlungsleiter: **Bgm. Karl Konrad**

Im Anschluss an den Ortsaugenschein erfolgt die Protokollierung im Sitzungssaal des Marktgemeindeamtes 8341 Paldau, Paldau 41.

Gemäß § 42 Abs. 1 AVG und dem § 27 Abs. 1 Stmk. BauG behalten nur die Nachbarn Parteistellung, die spätestens am Tag vor der Verhandlung bei der Behörde oder während der Verhandlung Einwendungen im Sinne des § 26 Abs. 1 BauG (subjektiv-öffentlich-rechtliche Einwendungen) erhoben haben. Danach nicht rechtzeitig vorgebrachte Einwendungen finden daher im weiteren Verfahren keine Berücksichtigung. Nachbarn, die ihre Parteistellung nicht behalten, bekommen keinen Bewilligungsbescheid zugestellt.

Dem Ansuchen würde stattgegeben werden, sofern sich nicht von Amts wegen Bedenken dagegen ergeben.

An der Verhandlung teilnehmende Vertreter beteiligter Stellen oder Personen haben sich rechtzeitig mit den erforderlichen Weisungen und Ermächtigungen zu versehen, um bindende Erklärungen bei der

mündlichen Verhandlung abgeben zu können. Etwaige Vorbehalte hinsichtlich nachträglicher Erklärungen können gemäß den oben angeführten Bestimmungen nicht berücksichtigt werden.

Die Nachbarn und sonstigen Beteiligten werden eingeladen, sofern sie etwas vorzubringen beabsichtigen, bei der Verhandlung zu erscheinen.

Die für das Verfahren eingereichten Unterlagen, insbesondere das Projekt, liegen bis zum Tage vor der Bauverhandlung während der Amtsstunden (Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag: von 8:00 bis 12:00 Uhr, Freitag: 13:00 bis 17:00 Uhr) im Marktgemeindeamt Paldau zur allgemeinen Einsicht auf.

Bei Errichtung von Neubauten sollte der Umriss des Bauvorhabens für die Beurteilung bei der Bauverhandlung provisorisch abgesteckt werden.

Es wird darauf hingewiesen, dass die Verhandlung – abgesehen von der persönlichen Verständigung der bekannten Beteiligten – auch durch Anschlag an der Amtstafel sowie durch Veröffentlichung unter der Internet-Adresse der Behörde <http://www.paldau.gv.at/thema/gemeindeamt/kundmachung/> kundgemacht wurde.

Verhandlungsleiter:

Bgm. Karl Konrad



Kundmachungsvermerk:

Angeschlagen am: **24.02.2026**

Abgenommen am: